

7. Jugendworkshop



„Und sie werden nicht mehr frei sein ihr ganzes Leben. Und sie sind glücklich dabei.“

Ausgehend von dieser Aussage Adolf Hitlers fragt die Forschungsgemeinschaft 20. Juli 1944 e.V. auf ihrem diesjährigen Jugendworkshop nach der Funktion und dem Stellenwert der NSDAP, ihrer Gliederungen und angeschlossenen Verbände im „Dritten Reich“:

- Welche Rolle spielte die Hitler Jugend in der nationalsozialistischen Erziehung?
- Welche Bedeutung hatte die NS-Frauenschaft?
- Wie sollten die vielfältigen an die NSDAP angegliederten Organisationen den angestrebten „Neuen Menschen“ hervorbringen?
- War die angestrebte „totale Indienstnahme“ der Menschen nur ein Ideal oder wurde sie in Teilen umgesetzt?

Wenn Du Lust hast, diese und andere Fragen vom **26. bis 28. November 2010** mit uns in **Königswinter** zu diskutieren, dann melde Dich!

Herzlich willkommen sind Studenten, Angehörige und interessierte Young Professionals.

Der Teilnahmebeitrag für Übernachtung, Verpflegung und Workshop beträgt 35, ohne Übernachtung 10 Euro.

Annette von Schlabrendorff und Manuel Becker:

koewi-tagung@uni-bonn.de